

**Bildungschancen Dorstener Schüler
mit und ohne Migrationshintergrund
- Analyse der neuesten Schuldaten -**

Informationsveranstaltung
des Ortsverbandes Dorsten und der Fraktion B90/Die Grünen
am 5. November 2008 in Dorsten

Dr. Hans-Joachim Keil

Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Regionalwissenschaftler

Eine provokante Hypothese:

Die Entscheidungen im Bildungsbereich (hier: allgemeinbildende Schulen) sind zu stark **input-orientiert**.

Das Land NRW kümmert sich um die Besetzung der offenen Lehrerstellen.

Die Kommunen versuchen den Bedarf an Schulräumen zu decken.

Wer kümmert sich darum, was am Ende der Schulzeit aus den Schulen rauskommt?

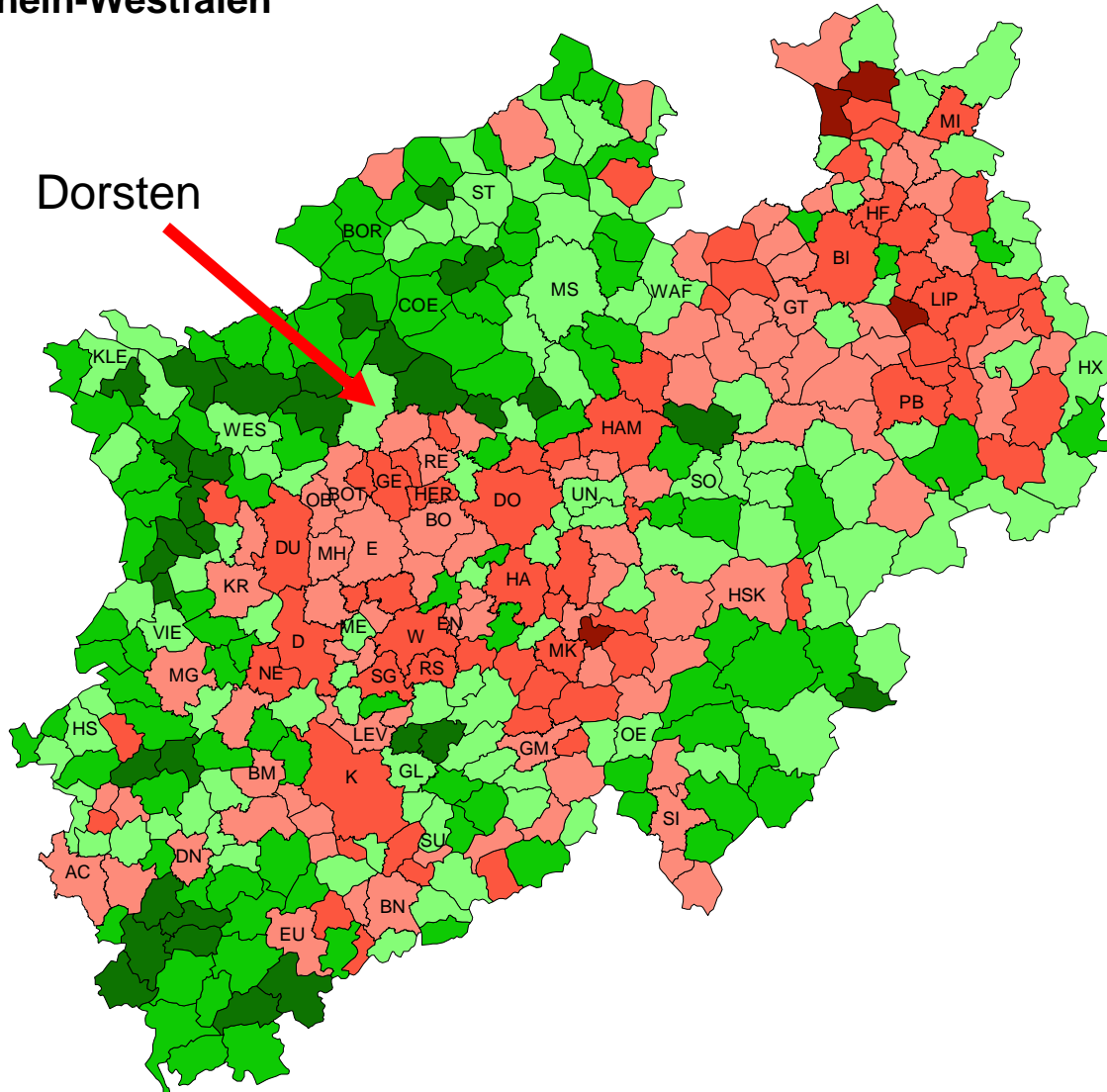
Das heißt: Wie sieht für die Schülerinnen und Schüler mit und ohne Migrationshintergrund der Schulabschluss aus? (**Outputorientierung**)

In der Landespolitik werden zwar die Ergebnisse der **PISA-Studien** heftig diskutiert. Die PISA-Studie untersucht lediglich die Bereiche Lesekompetenz, Mathematik und Naturwissenschaften. Hier handelt es sich aber bei der internationalen PISA-Studie nur um Stichproben von 5.000 Schülern im Alter von 15 Jahren in den einzelnen Nationalstaaten.

Warum wird nicht systematisch **die Totalerhebung der nordrhein-westfälischen Schulstatistik** analysiert und als Grundlage für Bildungsentscheidungen herangezogen?

Nordrhein-Westfalen

Dorsten



Anteil einheimischer deutscher Schüler an allen Schülern allgemeinbildender Schulen in Prozent

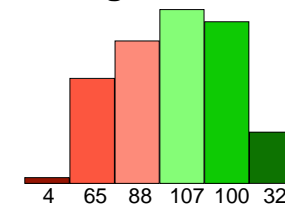
am 15.10.2003

NRW	82,7
RB Düsseldorf	82,3
RB Köln	83,0
RB Münster	85,8
RB Detmold	79,9
RB Arnsberg	82,0

Klassen

52,1 <= 70
70 <= 80
80 <= 85
85 <= 90
90 <= 95
95 <= 98,7

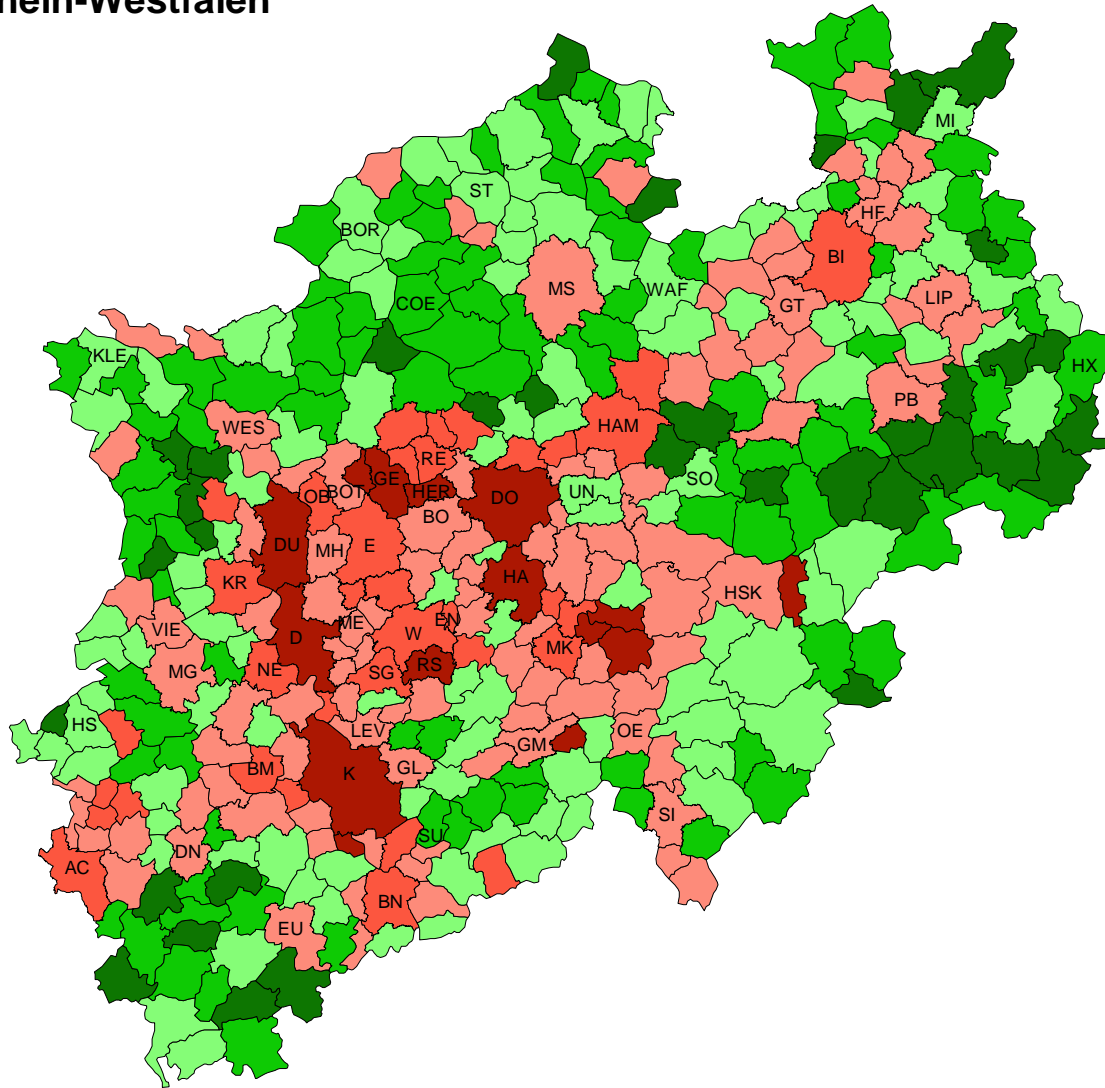
Häufigkeit



0 15 30 km

Der Anteil der einheimisch deutschen und eingebürgerten Schülerinnen und Schüler liegt in Dorsten geringfügig über dem NRW-Durchschnitt.

Nordrhein-Westfalen



Anteil ausländischer Schüler an allen Schülern allgemeinbildender Schulen in Prozent

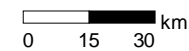
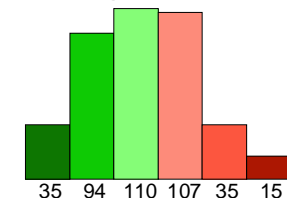
am 15.10.2003

NRW	13,3
RB Düsseldorf	15,5
RB Köln	14,0
RB Münster	10,7
RB Detmold	9,1
RB Arnsberg	13,8

Klassen

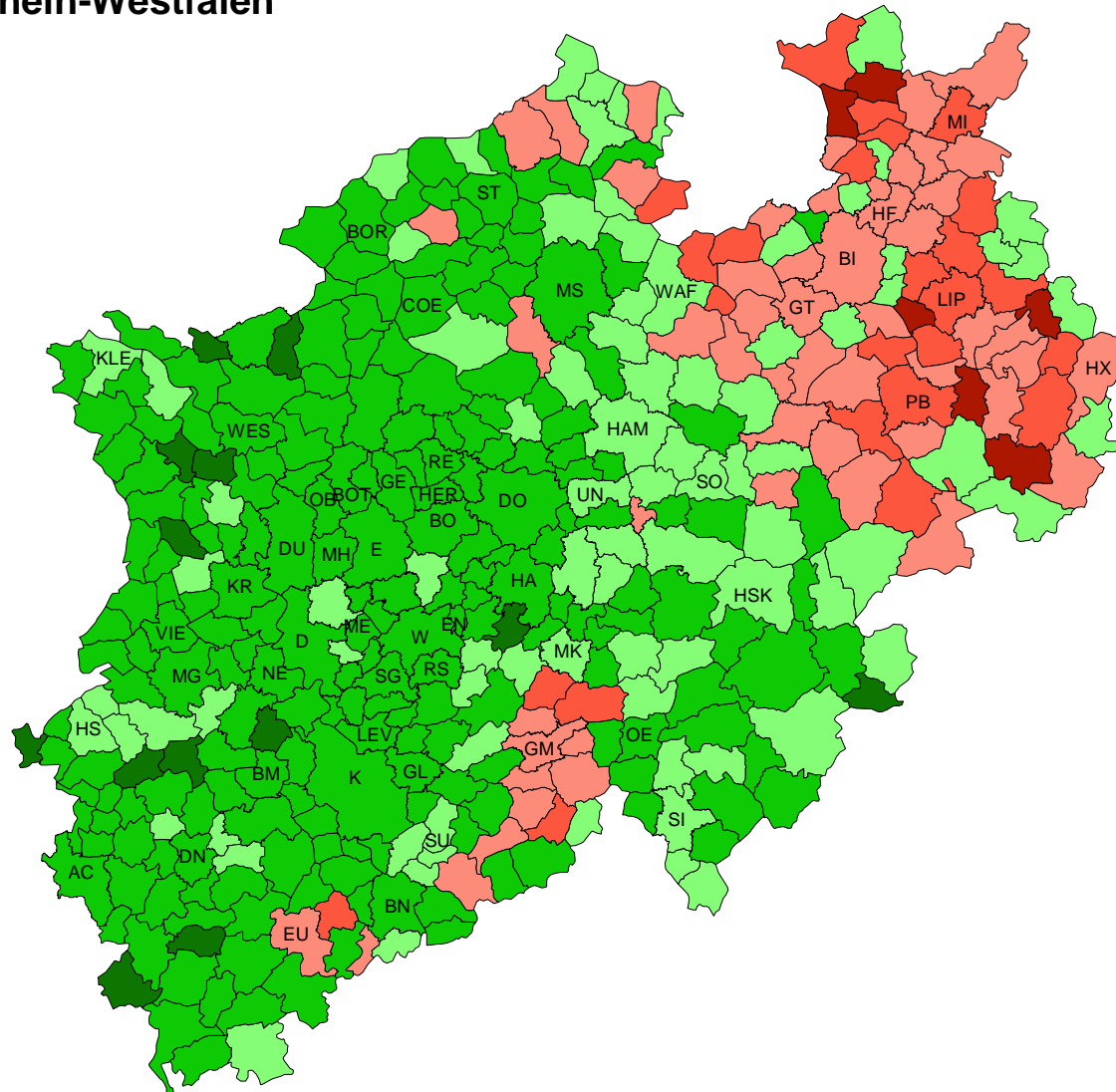
Dark Green	1,1 <= 3,0
Green	3,0 <= 5,0
Light Green	5,0 <= 8,5
Light Red	8,5 <= 15,0
Red	15,0 <= 20,0
Dark Red	20,0 <= 33,5

Häufigkeit



Der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit ausländischem Pass liegt deutlich unter dem Landesdurchschnitt.

Nordrhein-Westfalen



Anteil Aussiedler-Schüler an allen Schülern allgemeinbildender Schulen in Prozent

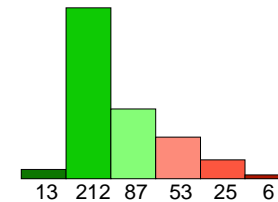
am 15.10.2003

NRW	4,1
RB Düsseldorf	2,2
RB Köln	3,0
RB Münster	3,5
RB Detmold	10,9
RB Arnberg	4,2

Klassen

	= 0
	0 <= 4
	4 <= 8
	8 <= 12
	12 <= 20
	20 <= 36,3

Häufigkeit



0 15 30 km

Der Anteil der Aussiedler-Schülerinnen und -Schüler liegt unter dem NRW-Durchschnitt und deutlich niedriger als in Ostwestfalen-Lippe, der Aussiedler-Aufnahme-Region in Deutschland.

Drei grundlegende Untersuchungen der allgemein- und berufsbildenden Schulen für alle Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen

Bezirksregierung Detmold 

**Atlas der Bildungslandschaft
allgemeinbildender Schulen
in Ostwestfalen-Lippe und im Landesvergleich**

– Schulbesuche und Schulabschlüsse
der männlichen und weiblichen Ausländer- und Aussiedler-Schüler
im Vergleich mit einheimisch deutschen Schülerinnen und Schülern –




Bezirksregierung Detmold 

**Atlas der Bildungslandschaft
berufsbildender Schulen
in Ostwestfalen-Lippe und im Landesvergleich**


– Schulbesuche und Schulabschlüsse
der Ausländer- und Aussiedler-Schüler
im Vergleich mit einheimisch deutschen Schülern –



Bezirksregierung Detmold 

Regionalmonitoring Ostwestfalen-Lippe 2008

Regionsvergleichende Analyse der Indikatoren der
Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen
und des Ausbildungstellenmarktes



Schulen, Klassen und Schüler in Dorsten

15.10.2007

Schulform	Schulen insgesamt	Schulen öffentlich	Schulen privat	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler pro Klasse
Grundschule	16	15	1	138	3233	23,4
Hauptschule	5	5		57	1195	21,0
Förderschule G/H	5	5		61	726	11,9
Realschule	3	2	1	54	1545	28,6
Gesamtschule	1	1		40	1188	29,7
Gymnasium	2	1	1	60	2612	43,5
Allgemeinbildende Schulen	32	29	3	410	10499	25,6

einschließlich Jahrgangsstufen

In Dorsten besuchen 10.500 Schüler 32 allgemeinbildende Schulen.

Übergangsquoten in die Klassenstufe 5 im Schuljahr 2007/08

	Schulart (allgemein bildend)					
	Insgesamt	Hauptschulen (einschl. Klassen 5- 10 Volksschulen)	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen	Freie Waldorfschulen (allgemein bildender Bereich)
Nordrhein-Westfalen	100,0	15,5	28,5	38,4	16,9	0,8
Münster, Regierungsbezirk	100,0	17,3	33,1	35,9	13,3	0,4
Recklinghausen, Kreis	100,0	11,0	31,2	33,4	23,7	0,7
Dorsten, Stadt	100,0	17,1	27,1	37,4	18,5	
Dorsten, Stadt Schüler in absoluten Zahlen	902	154	244	337	167	

In Dorsten sind die Übergangsquoten im Vergleich mit dem Regierungsbezirks-Durchschnitt in die Gymnasien und in die Gesamtschule überdurchschnittlich und in die Haupt- und Realschulen unterdurchschnittlich hoch.

Anteil der Schulabgänger allgemeinbildender Schulen mit Hochschulreife im Jahr 2007

	Schüler insgesamt	einw.d. und eingeb. m.	einw.d. und eingeb. w.	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Aussiedler männlich	Aussiedler weiblich
Dorsten, Stadt	24,6	25,6	26,7	9,7	9,4	5,6	9,1
Kreis Recklinghausen	23,7	24,1	29,2	5,2	10,8	5,8	14,6
Reg.-Bez. Münster	25,0	24,3	30,7	8,7	10,2	6,0	14,2
Reg.-Bez. Detmold	25,9	25,0	33,8	7,5	10,1	11,2	17,5
Reg.-Bez. Arnsberg	26,0	25,1	32,9	8,0	12,2	10,8	18,3
Reg.-Bez. Düsseldorf	27,8	27,0	34,5	10,2	13,9	15,6	26,0
Reg.-Bez. Köln	30,2	29,8	37,4	10,9	14,0	12,4	18,6
Nordrhein-Westfalen	27,3	26,6	34,1	9,5	12,8	11,2	18,6

In den Spalten sind die beiden niedrigsten Hochschulreifequoten rot markiert.

Die beiden höchsten Hochschulreifequoten sind grün markiert.

Dorsten hat bei fünf Schülergruppen (Ausnahme ausländische Jungen) unterdurchschnittliche Abiturientenquoten.

Die beiden rheinischen Regierungsbezirke haben bei allen sechs Schülergruppen die höchsten Hochschulreifequoten.

Dieses Ergebnis zeigt sich in allen untersuchten Schuljahren.

Sind die Schüler im Rheinland in allen Schülergruppen klüger als in Westfalen-Lippe?

Anteil der Schulabgänger allgemeinbildender Schulen ohne Schulabschluss im Jahr 2007

	Schüler insgesamt	einw.d. und eingeb. m.	einw.d. und eingeb. w.	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Aussiedler männlich	Aussiedler weiblich
Dorsten, Stadt	6,3	6,7	3,1	29,0	9,4	38,9	9,1
Kreis Recklinghausen	6,9	7,3	4,1	18,3	9,8	10,6	6,3
Reg.-Bez. Münster	6,2	6,0	3,7	20,5	14,7	9,4	4,7
Reg.-Bez. Detmold	5,3	5,5	3,1	17,6	12,5	6,6	3,5
Reg.-Bez. Arnsberg	7,1	7,4	4,6	17,1	12,4	8,8	5,2
Reg.-Bez. Düsseldorf	7,2	7,5	4,8	15,7	10,4	9,5	4,3
Reg.-Bez. Köln	6,1	6,1	3,8	16,0	10,2	7,6	5,0
Nordrhein-Westfalen	6,5	6,7	4,1	16,9	11,5	8,0	4,4

In Dorsten haben im Schuljahr 2007 29% der 31 männlichen Ausländer-Schulabgänger keinen Schulabschluss erhalten. Von den 18 männlichen Aussiedler-Schulabgänger sind es sogar 39%.

In Dorsten ist diese Quote bei den ausländischen Jungen dreimal so hoch wie bei den ausländischen Mädchen.

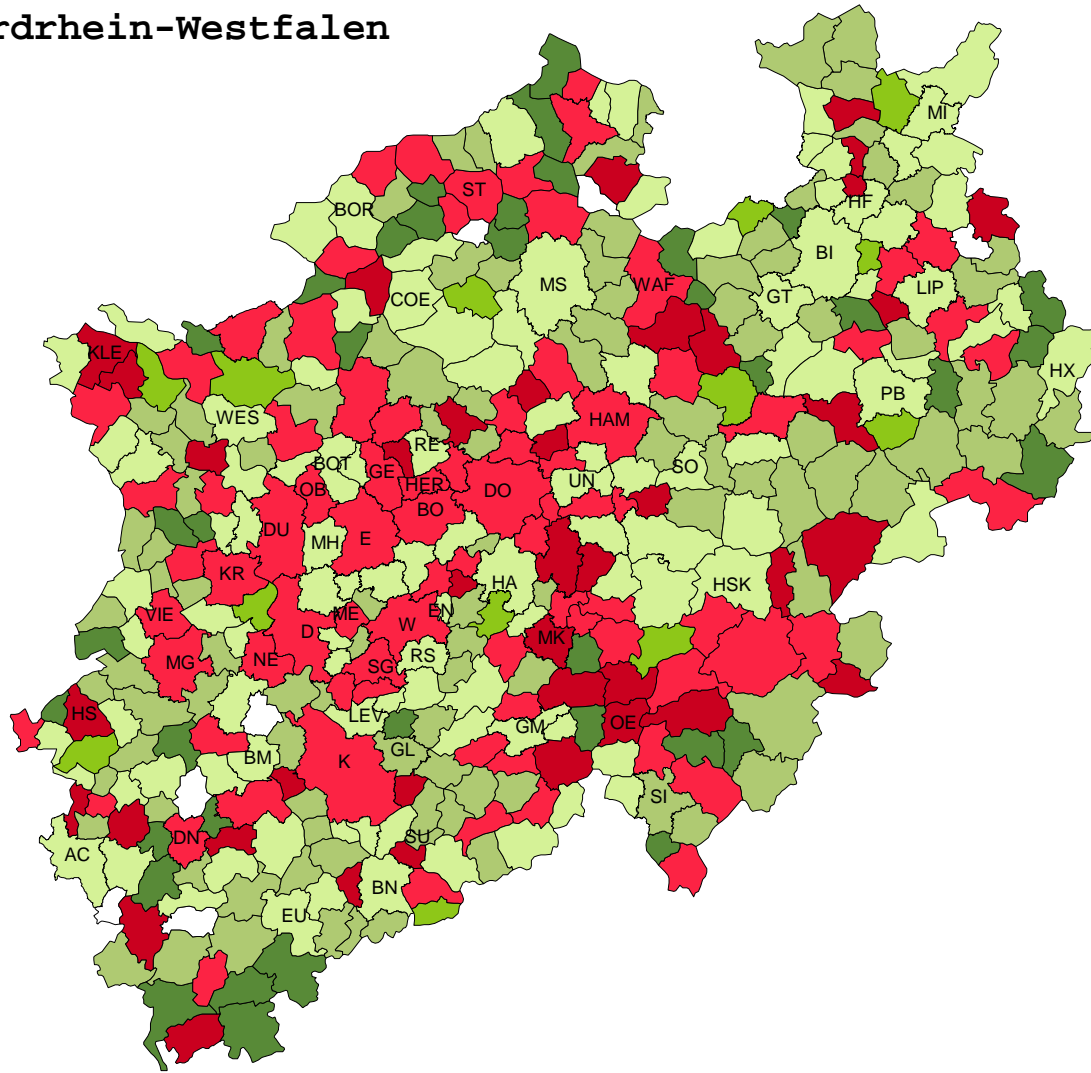
Bei den Aussiedler-Jungen ist die Versagerquote 4,3 mal so hoch wie bei den Aussiedler-Mädchen.

Bei den einheimisch deutschen und eingebürgerten Jungen ist die Quote doppelt so hoch wie bei den Mädchen.

Auch in Dorsten müssen die Jungen deutlich stärker gefördert werden.

Die Regierungsbezirke Detmold und Köln weisen bei den Schülern insgesamt die niedrigsten Quoten ohne Schulabschluss auf. Die Regierungsbezirke Arnsberg und Düsseldorf weisen die höchsten Quoten auf.

Nordrhein-Westfalen



Anteil aller Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

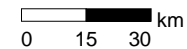
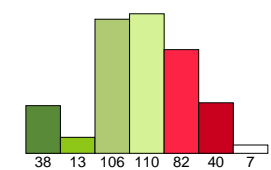
NRW	6,9
RB Düsseldorf	7,5
RB Köln	6,2
RB Münster	6,5
RB Detmold	6,0
RB Arnsberg	7,5

Bielefeld	6,1
Kr Gütersloh	3,5
Kr Herford	5,7
Kr Höxter	4,4
Kr Lippe	6,2
Kr Minden-Lübbecke	4,9
Kr Paderborn	5,2

Klassen

Dark Green	= 0.0
Light Green	0.0 ≤ 1.0
Medium Green	1.0 ≤ 4.0
Light Yellow-Green	4.0 ≤ 6.9
Red	6.9 ≤ 10.0
Dark Red	10.0 ≤ 55.6
White	keine weiterführende Schule vorhanden

Häufigkeit

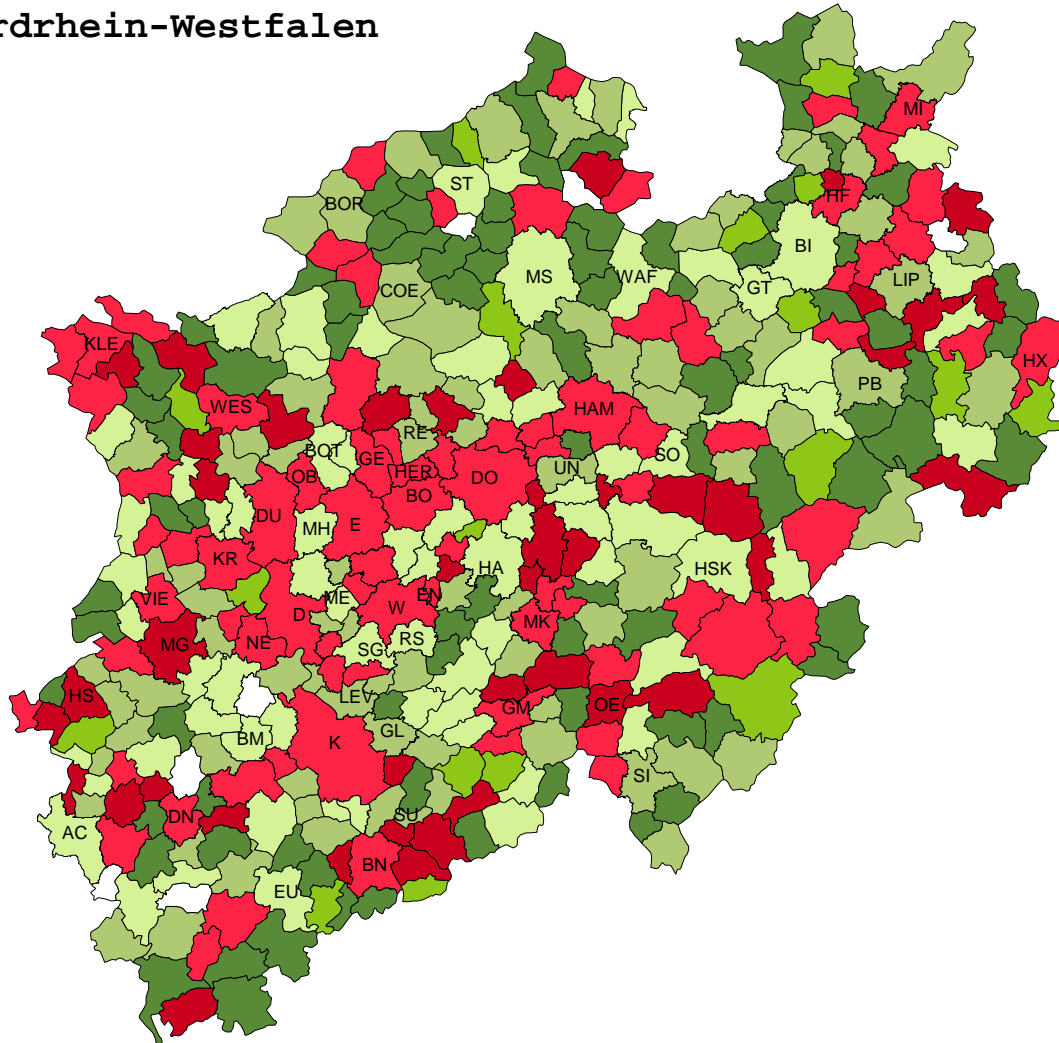


Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de

Dorsten hatte auch im Schuljahr 2006 überdurchschnittlich viele Schulabgänger/innen ohne Schulabschluss, obwohl der Anteil der Migrantenschüler unterdurchschnittlich ist. Hohe Quoten von Schulabgängern ohne Schulabschluss gibt es in vielen großen Städten des Ruhrgebiets und in der Rheinschiene sowie in kleinen ländlichen Gemeinden der Regierungsbezirke Münster und Arnsberg.

Nordrhein-Westfalen



Anteil der deutschen Schulabgängerinnen (ohne Aussiedler-Schülerinnen) ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

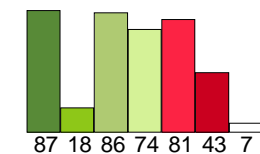
NRW	4,3
RB Düsseldorf	4,8
RB Köln	4,0
RB Münster	3,6
RB Detmold	3,3
RB Arnsberg	4,8

Bielefeld	3,9
Kr Gütersloh	2,3
Kr Herford	3,4
Kr Höxter	3,5
Kr Lippe	4,5
Kr Minden-Lübb.	3,1
Kr Paderborn	2,5

Klassen

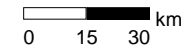
■	= 0.0
■	0.0 <= 1.0
■	1.0 <= 3.0
■	3.0 <= 4.3
■	4.3 <= 7.0
■	7.0 <= 50.0
□	keine weiterführende Schule vorhanden

Häufigkeit



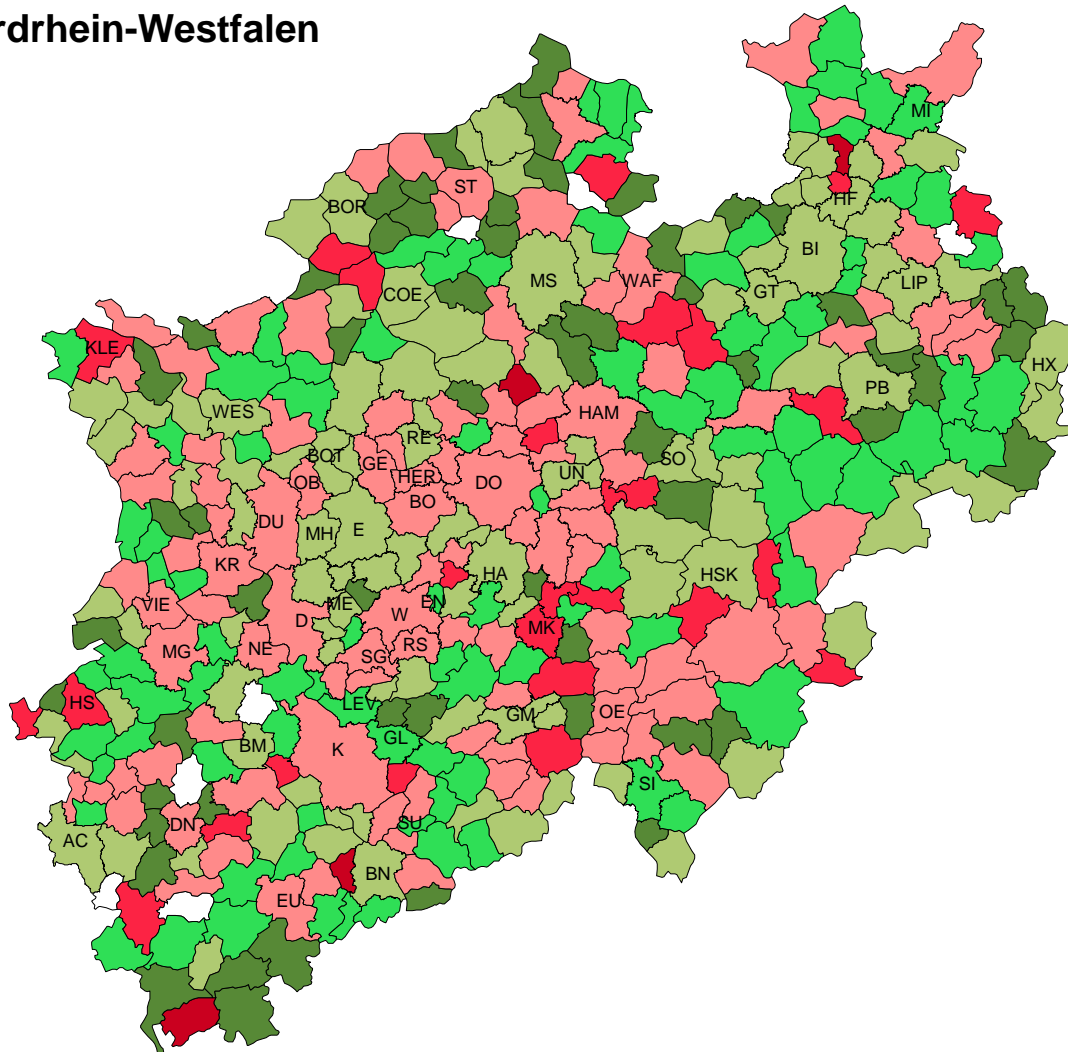
Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de



Auch bei den deutschen Schulabgängerinnen hat Dorsten einen überdurchschnittlichen Anteil ohne Schulabschluss. Gemeinden mit hohen Quoten ohne Schulabschluss sind oftmals Großstädte im Ruhrgebiet und in der Rheinschiene. Dies geht evtl. auf die inzwischen zahlreichen Schüler eingebürgerter Familien zurück. Viele ländliche Gemeinden in den Regierungsbezirken Münster und Detmold haben niedrige Quoten. Lippische Gemeinden weisen oftmals hohe Quoten auf. Hier ist evtl. der hohe Anteil von Schülern aus ehemaligen Aussiedler-Familien verantwortlich.

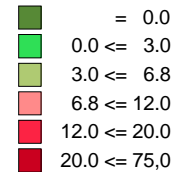
Nordrhein-Westfalen



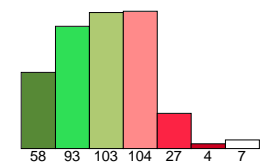
Anteil der deutschen männlichen Schulabgänger (ohne Aussiedler-Schüler) ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

NRW	6,8
RB Düsseldorf	7,3
RB Köln	6,0
RB Münster	7,1
RB Detmold	5,2
RB Arnsberg	7,8
Bielefeld	6,2
Kr Gütersloh	3,2
Kr Herford	5,8
Kr Höxter	5,1
Kr Lippe	5,5
Kr Minden-Lübb.	5,5
Kr Paderborn	5,7

Klassen



Häufigkeit



Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

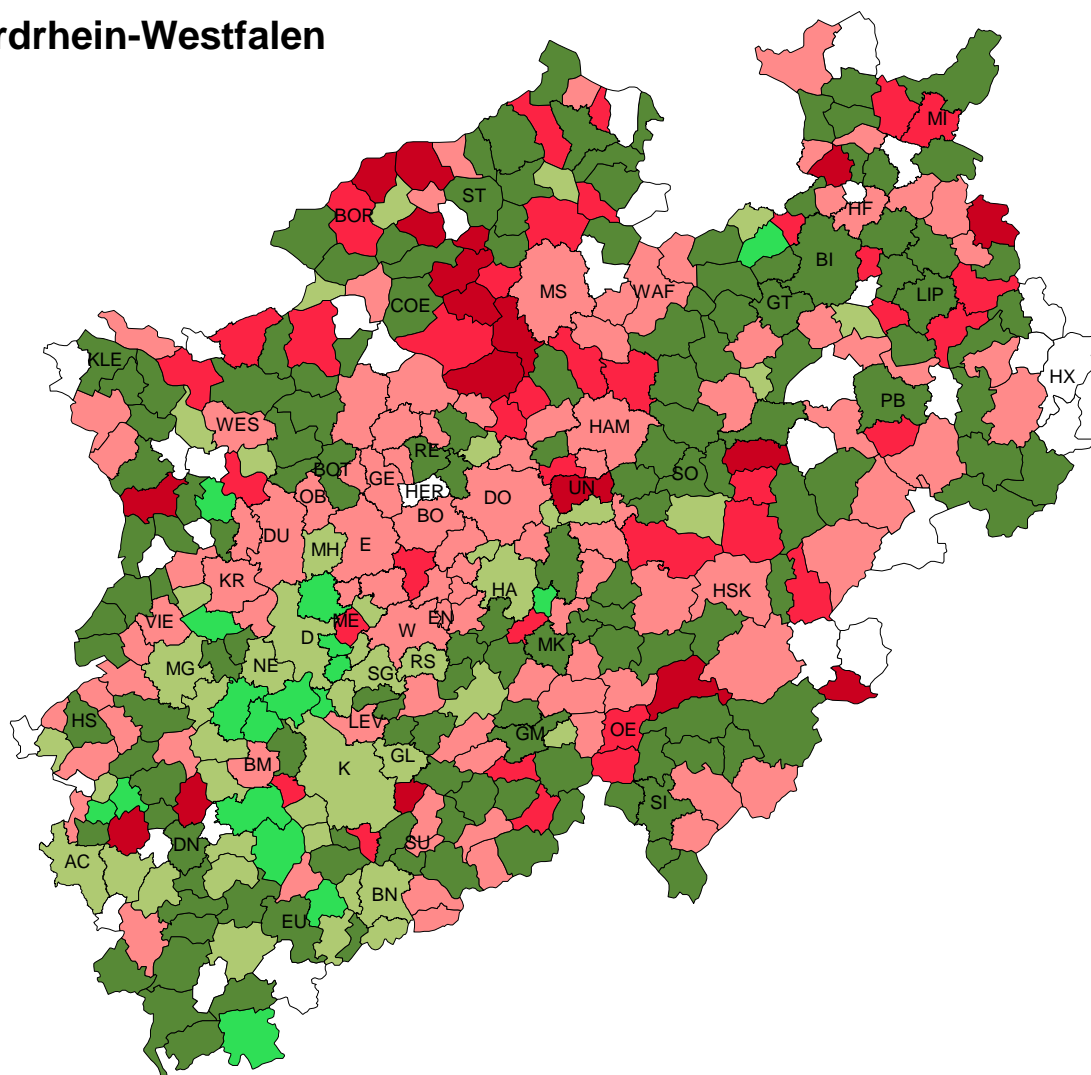
www.strukturanalyse.de



Dorsten hat bei den männlichen deutschen Schulabgängern einen unterdurchschnittlichen Anteil ohne Schulabschluss.

Viele Gemeinden im Ruhrgebiet und in der Rheinschiene, aber auch in den ländlichen Teilen des Regierungsbezirks Arnsberg weisen hohe Quoten ohne Schulabschluss auf.

Nordrhein-Westfalen



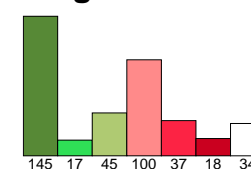
Anteil der ausländischen Schulabgängerinnen ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

NRW	11,2
RB Düsseldorf	9,9
RB Köln	9,0
RB Münster	15,8
RB Detmold	12,3
RB Arnsberg	12,7
Bielefeld	11,0
Kr Gütersloh	7,1
Kr Herford	14,4
Kr Höxter	7,9
Kr Lippe	19,9
Kr Minden-Lübbecke	9,6
Kr Paderborn	15,4

Klassen

Dark Green	= 0
Light Green	0.0 ≤ 5.0
Medium Green	5.0 ≤ 9.9
Light Red/Pink	9.9 ≤ 20.0
Dark Red	20.0 ≤ 35.0
Very Dark Red	35.0 ≤ 100
White	keine Schulabgänger

Häufigkeit



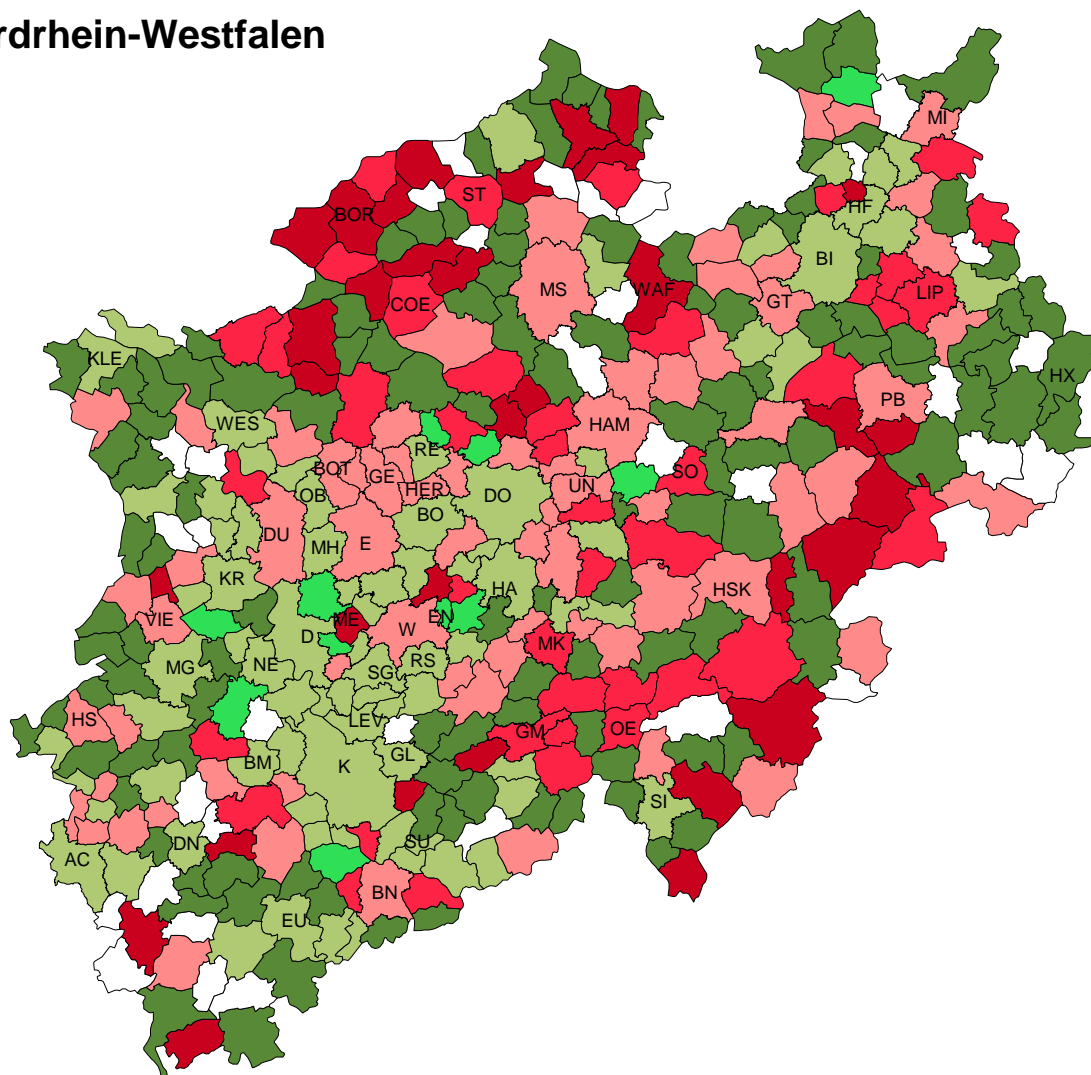
Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de

0 15 30 km

Einige ländliche Gemeinden in Westfalen und Lippe weisen hohe Quoten ohne Schulabschluss auf. In den benachbarten Gemeinden haben dagegen oftmals alle ausländischen Schülerinnen einen Schulabschluss erhalten.

Nordrhein-Westfalen



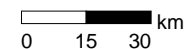
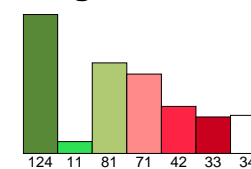
Anteil der ausländischen männlichen Schulabgänger ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

NRW	16,2
RB Düsseldorf	14,5
RB Köln	14,3
RB Münster	21,9
RB Detmold	15,6
RB Arnsberg	18,4
Bielefeld	13,0
Kr Gütersloh	12,8
Kr Herford	17,1
Kr Höxter	5,0
Kr Lippe	21,9
Kr Minden-Lübb.	14,1
Kr Paderborn	21,8

Klassen

■	= 0.0
■	0.0 ≤ 5.0
■	5.0 ≤ 16.2
■	16.2 ≤ 25.0
■	25.0 ≤ 40.0
■	40.0 ≤ 100
□	keine Schulabgänger

Häufigkeit

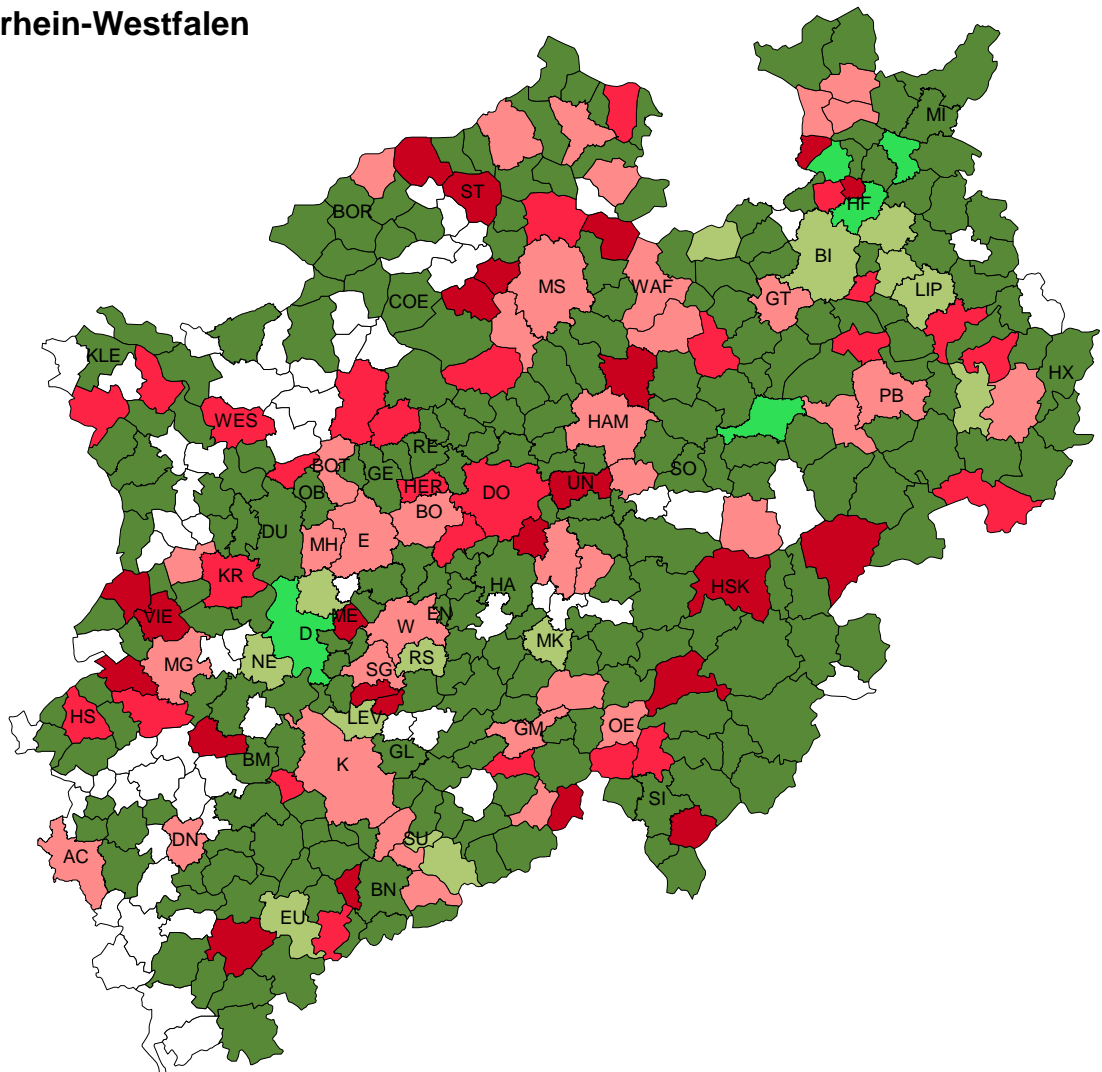


Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de

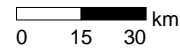
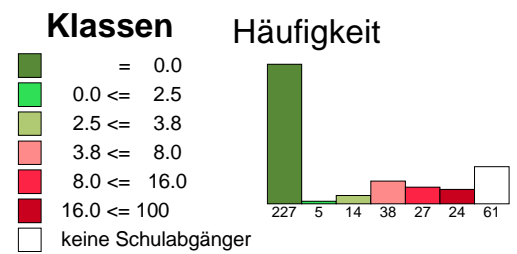
Dorsten hat auch bei den männlichen ausländischen Schulabgängern einen überdurchschnittlich hohen Anteil ohne Schulabschluss. Das regionale Verteilungsmuster der ausländischen Schüler ist ähnlich wie bei den ausländischen Schülerinnen: In zahlreichen ländlichen Gemeinden in den Regierungsbezirken Münster und Arnsberg sind die Quoten hoch, ebenso in den Kreisen Lippe und Paderborn.

Nordrhein-Westfalen



Anteil der Aussiedler-Schulabgängerinnen ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

NRW	3,8
RB Düsseldorf	4,3
RB Köln	3,8
RB Münster	4,9
RB Detmold	3,1
RB Arnsberg	3,8
Bielefeld	2,7
Kr Gütersloh	1,9
Kr Herford	3,3
Kr Höxter	3,8
Kr Lippe	2,9
Kr Minden-Lübbecke	1,7
Kr Paderborn	5,4

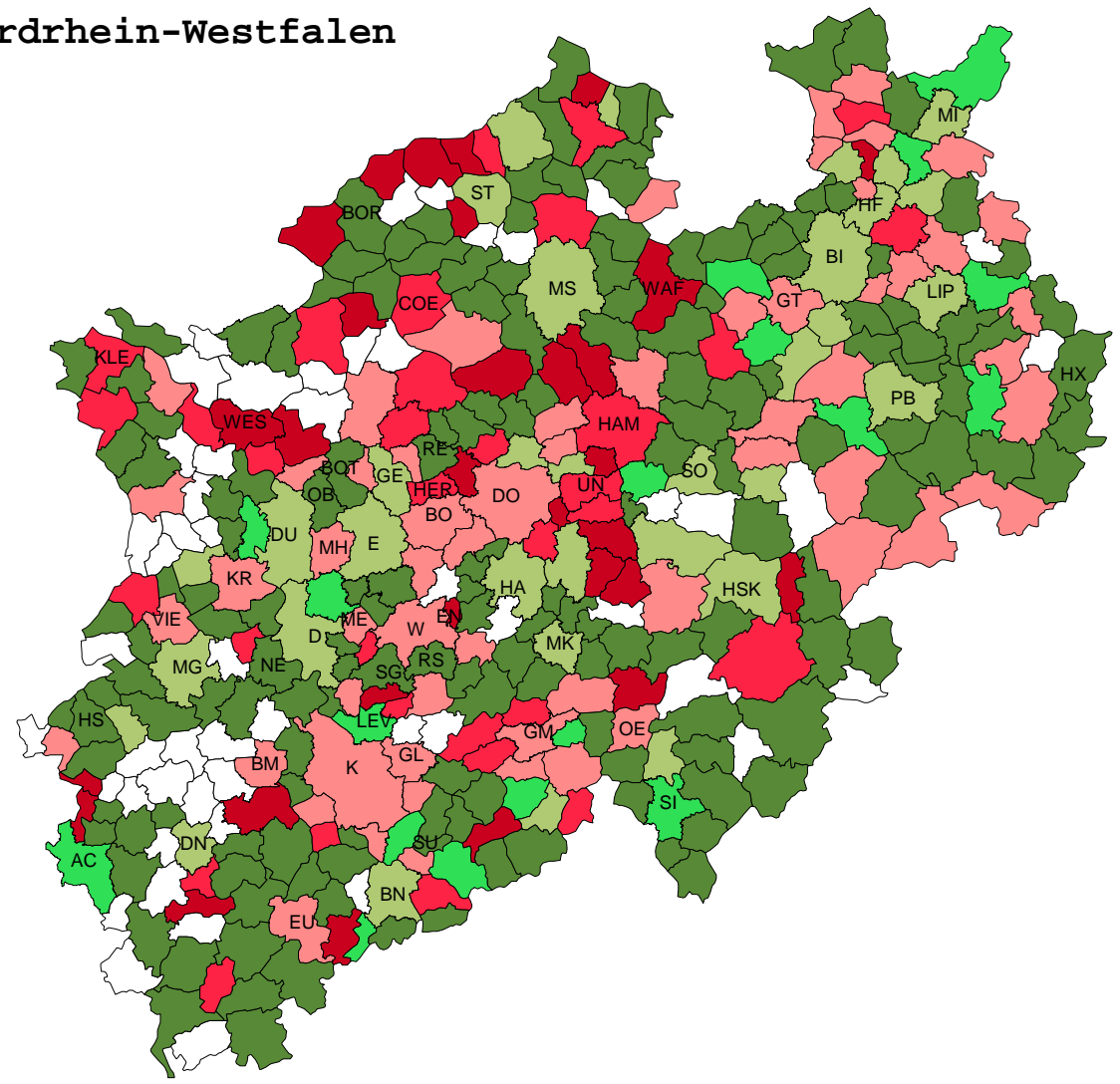


Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de

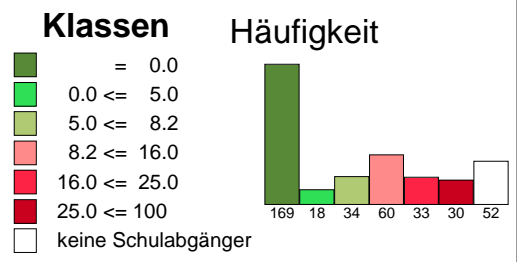
Dorsten hat auch bei den Aussiedler-Schulabgängerinnen einen überdurchschnittlich hohen Anteil ohne Schulabschluss. In 61 Gemeinden Nordrhein-Westfalens – meist im Westen – gibt es unter den Schulabgängerinnen überhaupt keine Aussiedler-Mädchen.

Nordrhein-Westfalen



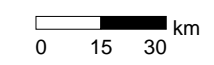
Anteil der männlichen Aussiedler-Schulabgänger ohne Schulabschluss in Prozent im Jahr 2006

NRW	8,2
RB Düsseldorf	7,5
RB Köln	7,6
RB Münster	10,5
RB Detmold	3,1
RB Arnsberg	10,2
Bielefeld	6,9
Kr Gütersloh	5,0
Kr Herford	6,9
Kr Höxter	5,1
Kr Lippe	6,8
Kr Minden-Lübb.	8,1
Kr Paderborn	6,1



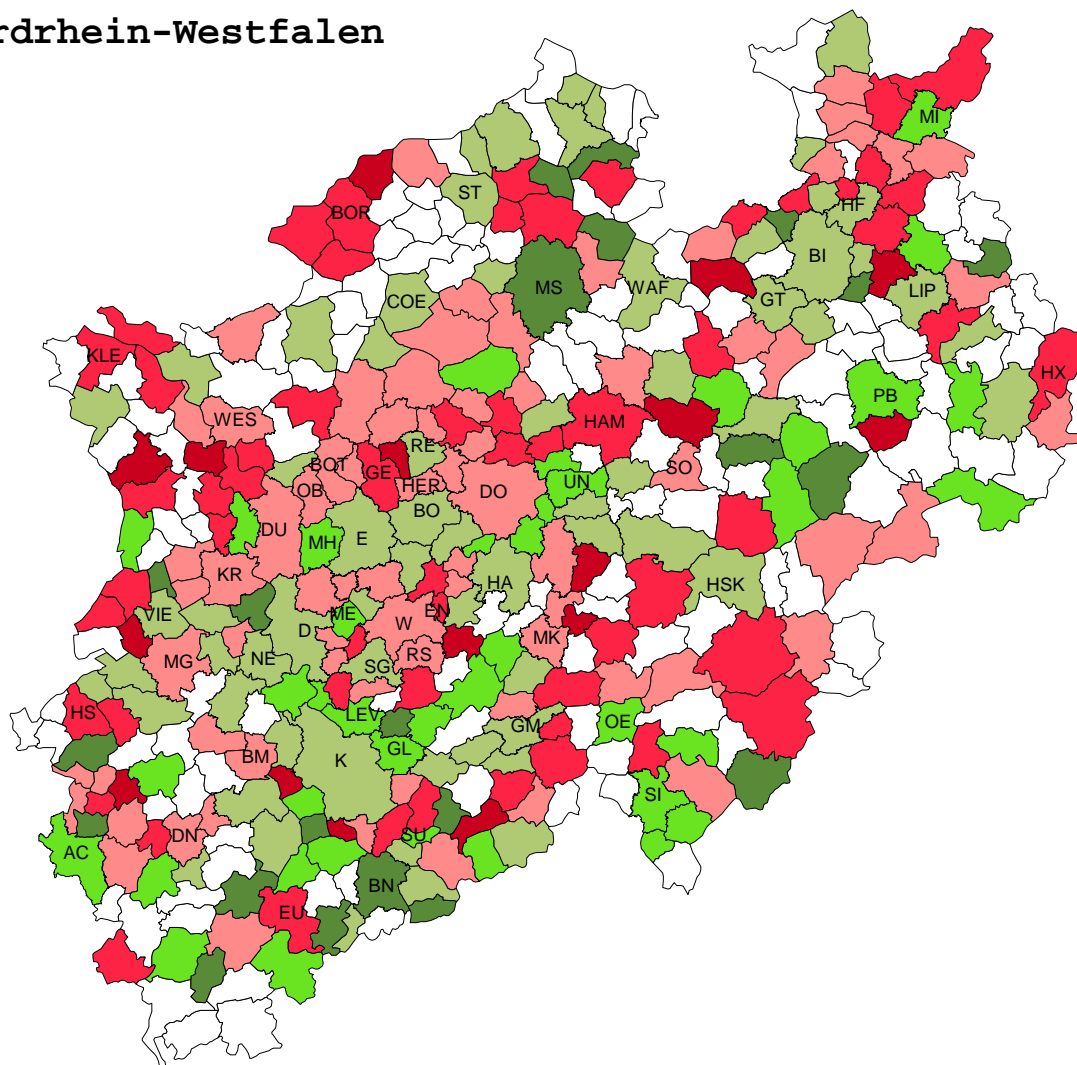
Copyright: Dr.Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de



Dorsten hat auch bei männlichen Aussiedler-Schulabgängern einen überdurchschnittlich hohen Schulabschluss. Die Aussiedler-Jungen in einigen ländlich katholischen Gemeinden der Regierungsbezirke Münster und Arnsberg erhalten überdurchschnittlich oft keinen Schulabschluss.

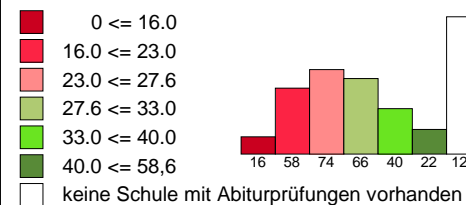
Nordrhein-Westfalen



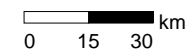
Anteil aller Schulabgänger/innen mit Hochschulreife in Prozent im Jahr 2006

NRW	27,2
RB Düsseldorf	27,6
RB Köln	29,7
RB Münster	24,9
RB Detmold	25,9
RB Arnsberg	26,3
Bielefeld	31,2
Kr Gütersloh	22,5
Kr Herford	26,2
Kr Höxter	27,4
Kr Lippe	23,1
Kr Minden-Lübbecke	27,0
Kr Paderborn	24,8

Klassen



Häufigkeit



Copyright: Dr. Hans-Joachim Keil

www.strukturanalyse.de

Dorsten hat eine unterdurchschnittlich hohe Abiturientenquote.

Die Karte zeigt, dass in 120 von 396 Kommunen in NRW keine Schule vorhanden ist, an der eine Abiturprüfung abgelegt werden kann.

Schülerstruktur in Dorsten 15.10.2007

Schulform	Schüler insgesamt	Schüler insgesamt	Schüler deutsch + eingeb. männlich	Schüler deutsch + eingeb. weiblich	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Aussiedler männlich	Aussiedler weiblich
	absolut	%	%	%	%	%	%	%
Hauptschule	1195	16,4	15,9	14,0	34,2	32,1	42,4	45,2
Förderschule G/H	726	10,0	12,3	6,0	33,7	16,3	6,8	4,8
Realschule	1545	21,3	16,2	27,3	11,4	25,4	1,7	8,1
Gesamtschule	1188	16,4	17,8	14,5	11,4	19,6	39,0	22,6
Gymnasium	2612	35,9	37,8	38,2	9,4	6,7	10,2	19,4
weiterführende Schulen insgesamt	7266	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Schüler in absoluten Zahlen			3378	3356	202	209	59	62

Schülerstruktur in NRW 15.10.2007

Schulform	Schüler insgesamt	Schüler insgesamt	Schüler deutsch + eingeb. männlich	Schüler deutsch + eingeb. weiblich	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Aussiedler männlich	Aussiedler weiblich
	absolut	%	%	%	%	%	%	%
Hauptschule	233.271	15,3	14,5	11,0	31,7	27,2	39,6	30,4
Förderschule G/H	101.857	6,7	7,7	4,2	14,2	9,8	7,7	4,2
Realschule	326.413	21,3	21,8	21,7	17,2	19,0	21,1	25,4
Gesamtschule	232.198	15,2	14,2	14,4	20,2	23,5	15,1	16,6
Freie Waldorfschule	18.149	1,2	1,3	1,4	0,2	0,2	0,0	0,0
Gymnasium	589.040	38,5	38,9	45,7	13,9	17,7	13,0	19,0
Weiterbildungskolleg	27.192	1,8	1,6	1,7	2,6	2,5	3,2	4,1
weiterführende Schulen insgesamt	1.529.209	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Jeder 10. Dorstener Schüler der SEK I und II besucht eine Förderschule. Die deutschen und eingebürgerten Jungen besuchen zusammen mit den ausländischen Jungen überdurchschnittlich häufig die Förderschulen. Deutsche und eingebürgerte Mädchen sind auf der Realschule und auf dem Gymnasium überdurchschnittlich stark und auf der Gesamtschule unterdurchschnittlich vertreten. Von den 200 ausländischen Jungen besuchen ein Drittel die Haupt- und ein weiteres Drittel die Förderschulen. Ausländische Mädchen sind stark in der Realschule und wenig im Gymnasium vertreten. Die Aussiedler-Jungen konzentrieren sich in den Hauptschulen und in der Gesamtschule. Aussiedler-Mädchen sind doppelt so stark in den Gymnasien wie die Aussiedler-Jungen vertreten.

Schulabschlüsse an Hauptschulen in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Hauptschule	einw. D.+ eingeb. männl.	133	3,8	0,0	47,4	36,1	60,4	0,0	0,0	12,8
Hauptschule	einw. D.+ eingeb. weibl.	100	5,0	0,0	47,0	42,0	69,0	0,0	0,0	6,0
Hauptschule	Ausländer männlich	9	22,2	50,0	44,4	0,0		0,0	0,0	33,3
Hauptschule	Ausländer weiblich	10	20,0	50,0	70,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hauptschule	Aussiedler männlich	12	8,3	0,0	50,0	0,0		0,0	0,0	41,7
Hauptschule	Aussiedler weiblich	7	14,3	0,0	57,1	28,6	100,0	0,0	0,0	0,0

Schulabschlüsse an Hauptschulen in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Hauptschule	einw. D.+ eingeb. männl.	20 796	8,4	5,3	52,6	30,8	45,8	0,0	0,0	8,2
Hauptschule	einw. D.+ eingeb. weibl.	15 773	7,9	10,5	51,7	32,9	46,9	0,0	0,0	7,6
Hauptschule	Ausländer männlich	5 931	11,6	9,8	49,3	23,3	39,0	0,0	0,0	15,8
Hauptschule	Ausländer weiblich	5 034	10,4	10,7	49,7	29,1	38,2	0,0	0,0	10,9
Hauptschule	Aussiedler männlich	3 267	12,2	10,5	49,4	24,3	27,7	0,0	0,0	14,0
Hauptschule	Aussiedler weiblich	1 767	7,0	11,4	50,1	37,9	50,6	0,0	0,0	5,0

Die einheimisch deutschen Schulabgänger der Hauptschulen haben in Dorsten im Landesvergleich überdurchschnittlich hohe Quoten der Fachoberschulreife.

Bei den Migrantenschülern liegen sie weit unter dem Landesdurchschnitt. Die drei männlichen Schülergruppen haben in Dorsten deutlich höhere Quoten ohne Schulabschluss als im Landesdurchschnitt.

Schulabschlüsse an Förderschulen in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Förderschule G/H	einw. D.+ eingeb. männl.	32	31,3	0,0	37,5	0,0		0,0	0,0	31,3
Förderschule G/H	einw. D.+ eingeb. weibl.	15	13,3	0,0	33,3	0,0		0,0	0,0	53,3
Förderschule G/H	Ausländer männlich	6	0,0		16,7	0,0		0,0	0,0	83,3
Förderschule G/H	Ausländer weiblich	4	25,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	75,0
Förderschule G/H	Aussiedler männlich	1	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	100,0
Förderschule G/H	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	100,0

Schulabschlüsse an Förderschulen in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Förderschule G/H	einw. D.+ eingeb. männl.	5 410	25,0	1,6	8,4	1,2	34,9	0,0	0,0	65,5
Förderschule G/H	einw. D.+ eingeb. weibl.	2 906	24,1	1,4	4,5	1,1	36,4	0,0	0,0	70,3
Förderschule G/H	Ausländer männlich	1 656	22,6	2,1	2,8	0,4	57,1	0,0	0,0	74,2
Förderschule G/H	Ausländer weiblich	1 079	20,1	0,5	2,5	0,6	66,7	0,0	0,0	76,8
Förderschule G/H	Aussiedler männlich	227	26,0	0,0	3,1	0,9	100,0	0,0	0,0	70,0
Förderschule G/H	Aussiedler weiblich	137	27,0	0,0	1,5	0,0		0,0	0,0	71,5

Auf den Förderschulen erhalten in Dorsten zwei Drittel der einheimisch deutschen männlichen Schüler einen Schulabschluss, bei der entsprechenden Mädchengruppe sind es 50%.

Von den 10 ausländischen Schülern erhalten nur zwei einen Schulabschluss. Die beiden Aussiedler-Schüler erhalten keinen Schulabschluss.

Schulabschlüsse an Realschulen in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Realschule	einh. D.+ eingeb. männl.	100	0,0		0,0	99,0	49,5	0,0	0,0	1,0
Realschule	einh. D.+ eingeb. weibl.	188	0,0		0,0	99,5	59,9	0,0	0,0	0,5
Realschule	Ausländer männlich	3	0,0		0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Realschule	Ausländer weiblich	5	0,0		0,0	100,0	40,0	0,0	0,0	0,0
Realschule	Aussiedler männlich	0								
Realschule	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Schulabschlüsse an Realschulen in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Realschule	einh. D.+ eingeb. männl.	24 136	1,5	75,8	1,5	96,3	48,5	0,0	0,0	0,8
Realschule	einh. D.+ eingeb. weibl.	24 938	1,1	83,2	1,3	97,0	56,0	0,0	0,0	0,6
Realschule	Ausländer männlich	2 017	3,1	79,4	3,3	91,7	42,6	0,0	0,0	1,8
Realschule	Ausländer weiblich	2 175	2,9	93,5	2,3	93,9	47,5	0,0	0,0	1,0
Realschule	Aussiedler männlich	1 024	1,8	94,4	2,3	95,2	47,5	0,0	0,0	0,7
Realschule	Aussiedler weiblich	1 243	1,2	86,7	1,9	96,3	54,7	0,0	0,0	0,6

Die Schulabschlüsse an den Dorstener Realschulen entsprechen den Schulabschlüssen im Landesdurchschnitt bzw. sind etwas besser.

Schulabschlüsse an Gesamtschulen in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Gesamtschule	einh. D.+ eingeb. männl.	50	10,0	20,0	20,0	42,0	28,6	4,0	22,0	2,0
Gesamtschule	einh. D.+ eingeb. weibl.	51	7,8	0,0	15,7	41,2	38,1	5,9	27,5	2,0
Gesamtschule	Ausländer männlich	10	0,0		40,0	40,0	50,0	0,0	10,0	10,0
Gesamtschule	Ausländer weiblich	8	37,5	66,7	37,5	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtschule	Aussiedler männlich	5	20,0	100,0	0,0	40,0	0,0	0,0	20,0	20,0
Gesamtschule	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Schulabschlüsse an Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Gesamtschule	einh. D.+ eingeb. männl.	13 907	4,2	49,3	23,0	41,7	29,5	4,9	23,1	3,1
Gesamtschule	einh. D.+ eingeb. weibl.	13 874	3,0	54,4	19,4	39,0	31,6	6,0	30,3	2,2
Gesamtschule	Ausländer männlich	2 607	6,9	61,1	30,0	36,5	27,2	5,8	15,5	5,4
Gesamtschule	Ausländer weiblich	2 904	5,3	76,8	25,8	38,5	30,8	7,6	19,0	3,7
Gesamtschule	Aussiedler männlich	750	5,1	36,8	23,3	36,1	24,7	9,1	23,7	2,7
Gesamtschule	Aussiedler weiblich	721	4,2	53,3	18,0	35,9	35,1	9,4	30,7	1,8

Die Gesamtschule in Dorsten erreicht bei den einheimisch deutschen Schülern eine Abiturientenquote die knapp dem Durchschnitt aller Gesamtschulen in NRW entspricht.

Von acht ausländischen Schulabgängerinnen erreicht keine das Abitur, im Landesdurchschnitt sind es 19%.

Nur sechs Schulabgänger sind Aussiedler-Schüler, so dass ihr Abschneiden statistisch wenig relevant ist.

Die deutschen Schulentlassenen an der Gesamtschule in Dorsten haben niedrigere Quoten ohne Schulabschluss als im Landesdurchschnitt. Die Quoten der ausländischen und Aussiedler-Jungen sind dagegen überdurchschnittlich hoch.

Schulabschlüsse an Gymnasien in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Gymnasium	einw. D.+ eingeb. männl.	135	2,2	66,7	1,5	8,1	100,0	10,4	77,0	0,7
Gymnasium	einw. D.+ eingeb. weibl.	159	0,6	100,0	0,6	7,5	100,0	13,8	77,4	0,0
Gymnasium	Ausländer männlich	3	0,0		0,0	33,3	100,0	0,0	66,7	0,0
Gymnasium	Ausländer weiblich	5	0,0		0,0	20,0	100,0	20,0	60,0	0,0
Gymnasium	Aussiedler männlich	0								
Gymnasium	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	0,0		0,0	100,0	0,0

Schulabschlüsse an Gymnasien in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Gymnasium	einw. D.+ eingeb. männl.	25 396	0,7	71,1	0,5	10,8	96,6	7,1	80,6	0,4
Gymnasium	einw. D.+ eingeb. weibl.	31 435	0,5	75,6	0,3	10,2	96,2	6,6	82,1	0,2
Gymnasium	Ausländer männlich	1 253	1,4	82,4	1,3	17,8	93,7	11,6	66,9	1,1
Gymnasium	Ausländer weiblich	1 545	1,2	89,5	1,2	18,0	95,7	10,6	68,5	0,5
Gymnasium	Aussiedler männlich	473	1,1	40,0	1,5	11,0	94,2	13,1	73,2	0,2
Gymnasium	Aussiedler weiblich	753	0,8	100,0	1,2	12,0	98,9	10,0	76,0	0,1

Die Abiturientenquoten der Dorstener Schülerinnen und Schüler liegen auch in den Gymnasien etwas unter dem Landesdurchschnitt (mit Ausnahme der Aussiedler-Schülerin).

Schüler mit und ohne Zuwanderungsgeschichte in NRW am 15.10.2007

Quelle: MSW Stat. Übers. 366 – Quantita Schuljahr 2007/08 S. 114

	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gesamtschule	Gymnasium	Förderschule G/H R/GY	öffentliche allgemein- bildende Schulen insgesamt
Schülerinnen und Schüler insgesamt	715.953	232.006	303.272	223.286	492.282	94.702	2.061.501
deutsch	614.968	180.753	272.258	186.291	466.923	74.564	1.795.757
darunter deutsche Spätaussiedler	23.807	13.845	8.988	6.020	5.464	2.213	60.337
mit Zuwanderungsgeschichte	185.026	87.171	80.888	74.534	65.306	25.169	518.094
ausländisch	100.985	51.253	31.014	36.995	25.359	20.138	265.744
eingebürgerte ehemals ausländische Schüler	60.234	22.073	40.886	31.519	34.483	2.818	192.013
einheimisch deutsche Schüler	530.927	144.835	222.384	148.752	426.976	69.533	1.543.407

Diese Statistik wurde im August 2008 vom Schulministerium erstmals veröffentlicht. NRW hat etwas über 2 Millionen Schüler in allgemein bildenden Schulen. Mindestens 518.000 (25%) weisen eine Zuwanderungsgeschichte auf. Darunter sind 265.000 Schüler mit ausländischem Pass, 60.000 Schüler sind Aussiedler-Schüler. 192.000 Schüler haben einen deutschen Pass, haben aber auch eine Zuwanderungsgeschichte (sind selbst zugewandert oder haben zumindest einen zugewanderten Elternteil oder bevorzugen eine nicht-deutsche Verkehrssprache).

Welche Schulformen müssen in NRW die höchsten Integrationsleistungen erbringen?

Anteil der Schülergruppen nach Schulformen im Jahr 2007 in %

Quelle: MSW Stat. Übers. 366 – Quantita Schuljahr 2007/08 S. 114 und eigene Berechnungen

	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gesamtschule	Gymnasium	Förderschule G/H R/GY	öffentliche allgemein- bildende Schulen insgesamt
Aussiedler-Schüler	3,3	6,0	3,0	2,7	1,1	2,3	2,9
Ausländische Schüler	14,1	22,1	10,2	16,6	5,2	21,3	12,9
eingebürgerte ehemals ausl. S.	8,4	9,5	13,5	14,1	7,0	3,0	9,3
einheimisch deutsche Schüler	74,2	62,4	73,3	66,6	86,7	73,4	74,9
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100

- **In Hauptschulen haben 37,6% der Schüler eine Zuwanderungsgeschichte.**
- **In Gesamtschulen haben 33,3% der Schüler einen Migrationshintergrund.**
- **In Realschulen haben 16,6% der Schüler eine Zuwanderungsgeschichte.**
- **In Gymnasien haben nur 13,3% der Schüler einen Migrationshintergrund.**
- **21,3% der Schüler an Förderschulen haben einen ausländischen Pass (vorwiegend Jungen).**

Welche Schulformen besuchen die Schülergruppen in NRW im Schuljahr 2007/2008 überdurchschnittlich stark?

Quelle: MSW Stat. Übers. 366 – Quantita Schuljahr 2007/08 S. 114 und eigene Berechnungen

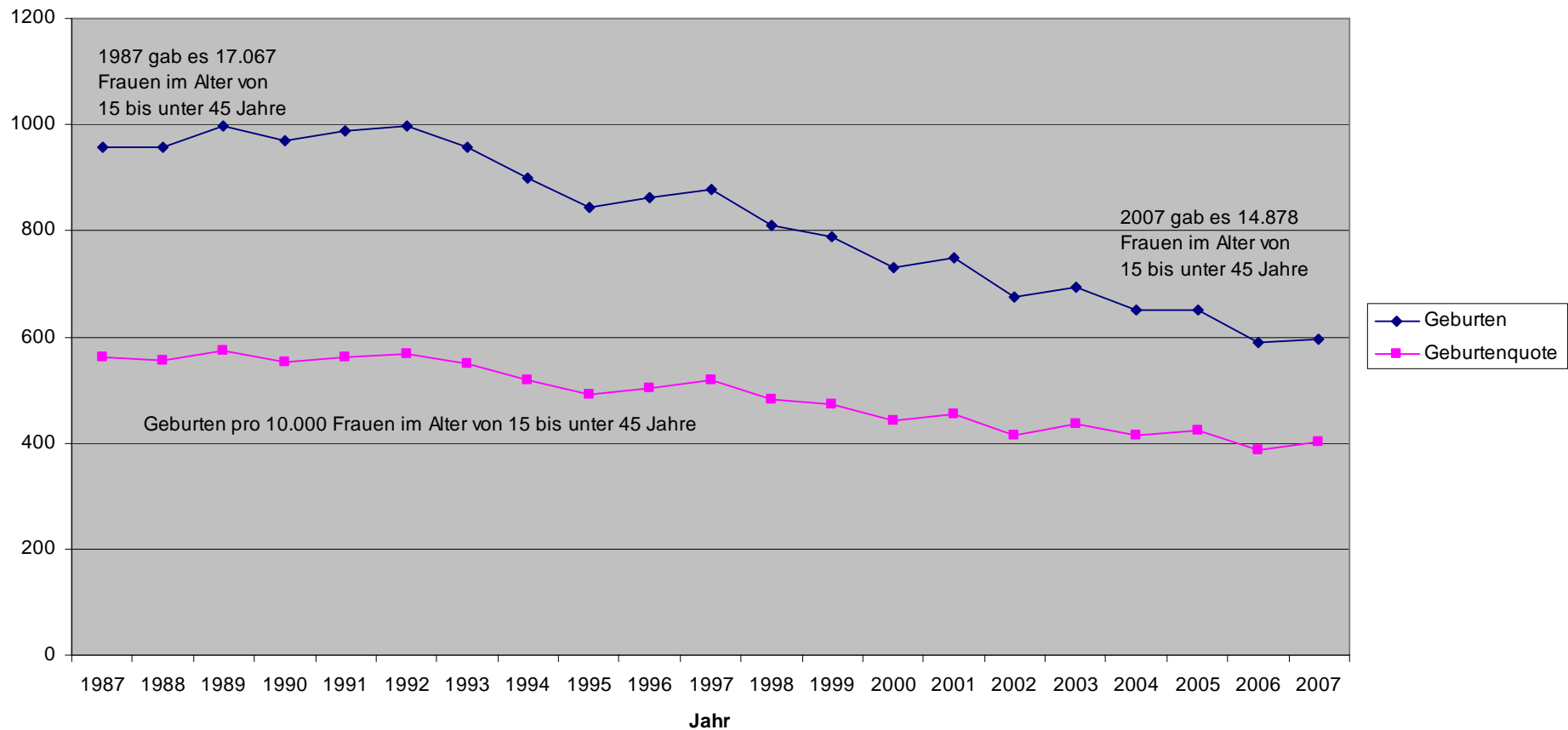
	Hauptschule	Realschule	Gesamtschule	Gymnasium	Förderschule G/H R/GY	öffentliche weiterführende Schulen
Aussiedler-Schüler	37,9	24,6	16,5	15,0	6,1	100,0
Ausländische Schüler	31,1	18,8	22,5	15,4	12,2	100,0
eingebürgerte ehemals ausl. S.	16,8	31,0	23,9	26,2	2,1	100,0
einheimisch deutsche Schüler	14,3	22,0	14,7	42,2	6,9	100,0
Schüler insgesamt	17,2	22,5	16,6	36,6	7,0	100,0

- **Aussiedler-Schüler** sind überdurchschnittlich stark in den **Haupt- und Realschulen** vertreten.
- **Ausländische Schüler** haben hohe Anteile auf den **Hauptschulen, Gesamtschulen und in den Förderschulen.**

Besonders interessant sind die folgenden beiden Ergebnisse, weil erstmals der Schulbesuch von einheimisch deutschen Schülern und eingebürgerten Schülern mit ausländischen Hintergrund getrennt ausgewertet werden kann:

- Die **eingebürgerten Schüler mit ausländischen Hintergrund** besuchen stark die **Realschulen und die Gymnasien** und haben vergleichsweise niedrige Anteile in den Förderschulen und Hauptschulen.
- Die **einheimisch deutschen Schüler** sind überdurchschnittlich stark in den **Gymnasien** vertreten. Sie haben aber auch einen hohen Anteil auf den **Förderschulen**, der höher ist als bei den Aussiedler-Schülern und den eingebürgerten Schülern. Am unteren Ende der schulischen Leistungsskala stehen damit die Aussiedler- und eingebürgerten Schüler besser da, als die einheimisch deutschen Schüler.

Geburten und Geburtenquote in Dorsten



Die Zahl der Geburten ist auch in Dorsten in den letzten 20 Jahren erheblich zurück gegangen (obere Kurve).

Die Geburtenquote der Frauen ist auch zurück gegangen (untere Kurve). Aber bei weitem nicht so stark wie die Zahl der Geburten. Der Geburtenrückgang ist in erheblichem Maße darauf zurück zu führen, dass die Zahl der Frauen im gebärfähigen Alter zurück geht.

Fazit

- **In Dorsten haben fünf Schülergruppen niedrigere Abiturientenquoten (Ausnahme: ausländische Jungen) als im Landesdurchschnitt.**
- **Die ausländischen Jungen sowie die Aussiedler-Mädchen und Aussiedler-Jungen haben Quoten ohne Schulabschluss, die teilweise erheblich über dem Landesdurchschnitt liegen.**
- **Jeder 10. Dorstener Schüler (der Sekundarstufe I und II) besucht eine Förderschule, im Landesdurchschnitt ist es jeder 15. Schüler. Trotzdem ist die Quote ohne Schulabschluss überdurchschnittlich hoch.**
- **In Dorsten besuchen die deutschen und eingebürgerten Jungen zusammen mit den ausländischen Jungen überdurchschnittlich häufig die Förderschulen.**
- **Die Verantwortlichen in Land und Kommunen dürfen sich nicht nur darum kümmern, was an Ressourcen in die Schulen reingesteckt wird, sondern was aus den Schulen herauskommt (Output-Orientierung).**
- **Eine Analyse aller Schulabschlüsse im Vergleich mit übergeordneten Gebietskörperschaften sollte jährlich durchgeführt werden, um zu erkennen welche Bildungschancen die Schüler der betreffenden Gemeinden haben.**
- **Sind die Schulabschlüsse deutlich schlechter als im regionalen Vergleich muss gegengesteuert werden.**
- **Während die Gymnasien landesweit einen Anteil von 13% an Migranten-Schülern haben, sind es in den Gesamtschulen 33% und in den Hauptschulen 37%.**
- **Die Haupt- und Gesamtschulen müssen den höchsten Anteil der Integrationsarbeiten erbringen.**

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Dieses Referat und zahlreiche Publikationen zu den Themen

- demographischer Wandel
- Wandel der Beschäftigtenstrukturen
- Atlas der Bildungslandschaft allgemein- und berufsbildender Schulen
- Stärken- /Schwächenanalysen einzelner Gemeinden
- Regionalmonitoring Nordrhein-Westfalen

finden Sie im Internet unter

www.strukturanalyse.de

Dr. Hans-Joachim Keil

Bevölkerungs-, Wirtschafts- und Regionalwissenschaftler

Tel.: 05231-469553

hj.keil@t-online.de

Anhang

Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss	insgesamt
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation				
		absolut	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Allgemeinbildende Schulen	einw. D.+ eingeb. männl.	450	5,1	13,0	19,3	39,8	53,1	3,6	25,6	6,7	100
Allgemeinbildende Schulen	einw. D.+ eingeb. weibl.	513	2,3	8,3	11,9	51,1	61,5	4,9	26,7	3,1	100
Allgemeinbildende Schulen	Ausländer männlich	31	6,5	50,0	29,0	25,8	37,5	0,0	9,7	29,0	100
Allgemeinbildende Schulen	Ausländer weiblich	32	18,8	50,0	31,3	28,1	33,3	3,1	9,4	9,4	100
Allgemeinbildende Schulen	Aussiedler männlich	18	11,1	50,0	33,3	11,1	0,0	0,0	5,6	38,9	100
Allgemeinbildende Schulen	Aussiedler weiblich	11	9,1	0,0	36,4	36,4	50,0	0,0	9,1	9,1	100
Allgemeinbildende Schulen	Schulabgänger insgesamt	1 055	4,4	19,6	16,8	44,0	56,9	4,0	24,6	6,3	100

Schulabgänger an allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss	insgesamt
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation				
		absolut	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Allgemeinbildende Schulen	einw. D.+ eingeb. männl.	93 808	4,9	17,5	16,7	42,0	47,9	3,2	26,6	6,7	100
Allgemeinbildende Schulen	einw. D.+ eingeb. weibl.	92 480	3,3	24,1	12,7	42,2	54,3	3,6	34,1	4,1	100
Allgemeinbildende Schulen	Ausländer männlich	13 984	9,8	18,1	28,1	33,1	40,9	2,6	9,5	16,9	100
Allgemeinbildende Schulen	Ausländer weiblich	13 245	7,8	24,4	25,8	38,6	43,8	3,5	12,8	11,5	100
Allgemeinbildende Schulen	Aussiedler männlich	5 182	6,9	20,0	30,3	40,8	44,6	2,9	11,2	8,0	100
Allgemeinbildende Schulen	Aussiedler weiblich	4 833	4,7	24,6	21,8	47,0	52,9	3,4	18,6	4,4	100
Allgemeinbildende Schulen	Schulabgänger insgesamt	223 532	4,7	20,3	16,7	41,4	50,1	3,3	27,3	6,5	100

Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen in Dorsten im Schuljahr 2006/2007

Schulform	Schulabgänger ...	Schulentlassungen insgesamt	Hauptschulabschluss nach JG 09	darunter mit Qualifikation	Hauptschulabschluss nach JG 10	mittlerer Schulabschluss		Fachhochschulreife	Hochschulreife	ohne Abschluss
						Fachoberschulreife	darunter mit Qualifikation			
Hauptschule	einl. D.+ eingeb. männl.	133	3,8	0,0	47,4	36,1	60,4	0,0	0,0	12,8
Hauptschule	einl. D.+ eingeb. weibl.	100	5,0	0,0	47,0	42,0	69,0	0,0	0,0	6,0
Hauptschule	Ausländer männlich	9	22,2	50,0	44,4	0,0		0,0	0,0	33,3
Hauptschule	Ausländer weiblich	10	20,0	50,0	70,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hauptschule	Aussiedler männlich	12	8,3	0,0	50,0	0,0		0,0	0,0	41,7
Hauptschule	Aussiedler weiblich	7	14,3	0,0	57,1	28,6	100,0	0,0	0,0	0,0
Förderschule G/H	einl. D.+ eingeb. männl.	32	31,3	0,0	37,5	0,0		0,0	0,0	31,3
Förderschule G/H	einl. D.+ eingeb. weibl.	15	13,3	0,0	33,3	0,0		0,0	0,0	53,3
Förderschule G/H	Ausländer männlich	6	0,0		16,7	0,0		0,0	0,0	83,3
Förderschule G/H	Ausländer weiblich	4	25,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	75,0
Förderschule G/H	Aussiedler männlich	1	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	100,0
Förderschule G/H	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	0,0		0,0	0,0	100,0
Realschule	einl. D.+ eingeb. männl.	100	0,0		0,0	99,0	49,5	0,0	0,0	1,0
Realschule	einl. D.+ eingeb. weibl.	188	0,0		0,0	99,5	59,9	0,0	0,0	0,5
Realschule	Ausländer männlich	3	0,0		0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Realschule	Ausländer weiblich	5	0,0		0,0	100,0	40,0	0,0	0,0	0,0
Realschule	Aussiedler männlich	0								
Realschule	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtschule	einl. D.+ eingeb. männl.	50	10,0	20,0	20,0	42,0	28,6	4,0	22,0	2,0
Gesamtschule	einl. D.+ eingeb. weibl.	51	7,8	0,0	15,7	41,2	38,1	5,9	27,5	2,0
Gesamtschule	Ausländer männlich	10	0,0		40,0	40,0	50,0	0,0	10,0	10,0
Gesamtschule	Ausländer weiblich	8	37,5	66,7	37,5	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtschule	Aussiedler männlich	5	20,0	100,0	0,0	40,0	0,0	0,0	20,0	20,0
Gesamtschule	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gymnasium	einl. D.+ eingeb. männl.	135	2,2	66,7	1,5	8,1	100,0	10,4	77,0	0,7
Gymnasium	einl. D.+ eingeb. weibl.	159	0,6	100,0	0,6	7,5	100,0	13,8	77,4	0,0
Gymnasium	Ausländer männlich	3	0,0		0,0	33,3	100,0	0,0	66,7	0,0
Gymnasium	Ausländer weiblich	5	0,0		0,0	20,0	100,0	20,0	60,0	0,0
Gymnasium	Aussiedler männlich	0								
Gymnasium	Aussiedler weiblich	1	0,0		0,0	0,0		0,0	100,0	0,0
Allgemeinbildende Schulen	einl. D.+ eingeb. männl.	450	5,1	13,0	19,3	39,8	53,1	3,6	25,6	6,7
Allgemeinbildende Schulen	einl. D.+ eingeb. weibl.	513	2,3	8,3	11,9	51,1	61,5	4,9	26,7	3,1
Allgemeinbildende Schulen	Ausländer männlich	31	6,5	50,0	29,0	25,8	37,5	0,0	9,7	29,0
Allgemeinbildende Schulen	Ausländer weiblich	32	18,8	50,0	31,3	28,1	33,3	3,1	9,4	9,4
Allgemeinbildende Schulen	Aussiedler männlich	18	11,1	50,0	33,3	11,1	0,0	0,0	5,6	38,9
Allgemeinbildende Schulen	Aussiedler weiblich	11	9,1	0,0	36,4	36,4	50,0	0,0	9,1	9,1
Allgemeinbildende Schulen	Schulabgänger insgesamt	1 055	4,4	19,6	16,8	44,0	56,9	4,0	24,6	6,3